konstruktions praxis

2020 8

30 JAHRE KONSTRUKTIONSPRAXIS

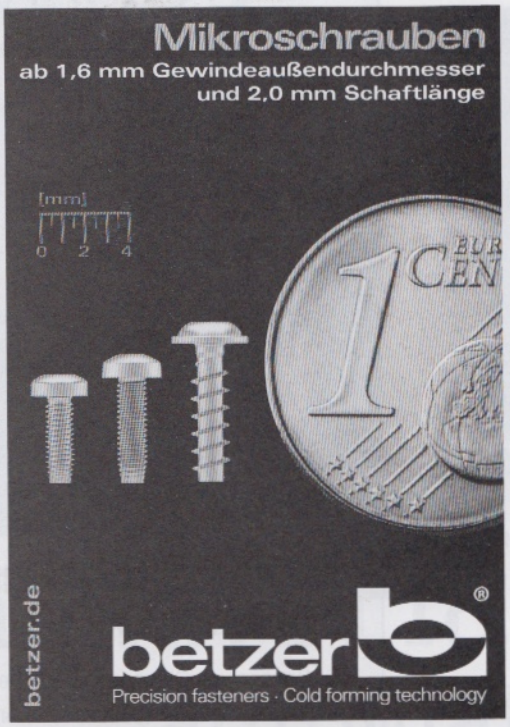
Alles, was der Konstrukteur braucht

SIMULATION

Wie Simulation den Mittelstand bei der Digitalisierung unterstützt

ENABLER DER KONSTRUKTION

VOGEL COMMUNICATIONS GROUP



24-mm-Taster im Edelstahlgewand

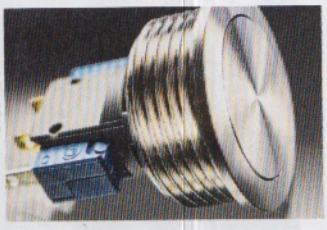


BILD: SCHURTER

TASTER Schurter hat seine MSM-Metal-Line-Serie um einen 24-mm-Taster in Edelstahl erweitert. Der in der Standardversion puristisch gehaltene Taster ist für Schaltspannungen von 30 VDC bis 250 VAC und Schaltströme von 0,1 A bis 10 A ausgelegt. Aufgrund hoher Dichtungsschutz- und Schlagfestigkeitswerte von IP67 und IK07 soll sich der Taster vor allem für den Einsatz in Geräten unter rauen Umgebungsbedingungen eignen oder in Anwendungen, die Schutz vor Vandalismus erfordern. Schurter bietet die Taster und Schalter der MSM-Metal Line-Familie somit nun in den Durchmessern 19, 22, 24 und 30 mm an. Zudem sind sie laut Hersteller nahezu an jeden Kundenwunsch anpassbar. (sh)

www.schurter.com

Zwei Produktlinien für Combitac

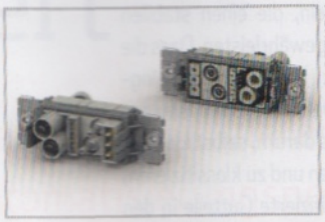


BILD: STÄUBLI

STECKVERBINDER Mit der neuen Produktlinie baut Stäubli Electrical Connectors die Combitac-Familie in zwei Linien aus: Combitac uniq und Combitac direqt. Letztere ist neu entstanden, um eine schnelle Steckverbinder-Montage zu ermöglichen. Das Click-and-Connect-System erlaubt es, den einzelnen Kontakt manuell in die Träger und anschließend die Träger in die entsprechenden Rahmen einzusetzen – und zwar ohne Werkzeug. Die Träger sowie die Rahmen sind kodiert, wodurch Montagefehler und eine falsche Polarität beim Zusammenstecken von Stift- und Buchsenseiten ausgeschlossen sind. Beide Produktlinien stellen laut Hersteller eine zuverlässige Verbindung für bis zu 10.000 Steckzyklen sicher. (sh)

www.staubli.com

Teile aus Metall und Faserverbund

BILD: NÄGELI

KONSTRUKTIONSBAUTEILE Was bei der 1941 als Stanzerei gegründeten Nägeli Swiss AG mit der Herstellung von Kugellagerkäfigen und Zahnscheiben als Schraubensicherungen begann, hat sich zu einer Ideenschmiede für knifflige Aufgaben in der Entwicklung und Herstellung von Teilen aus Metallen und Faserverbundstoffen entwickelt. Ein erster Kunde im Bereich Faserverbund war der Flugzeughersteller Dornier. Nägeli fertigte für das Unternehmen rund 2 m lange Flügelrandbogen aus Faserverbund für das Flugzeug Dornier DO 328. Aus diesem Dornier-Auftrag resultiert auch ein besonderes Gütesiegel: Nägeli erhielt das Zertifikat als zugelassener Lieferant der Deutschen Luft- und Raumfahrt. (sh)

www.naegeli.ch